

Phänologischer Kalender:

Die Phänologie befasst sich mit periodisch wiederkehrenden Entwicklungserscheinungen im Lauf des Jahres. So wird das Phänologische Jahr in zehn Jahreszeiten unterteilt, orientiert an charakteristischen Entwicklungsstadien typischer mitteleuropäischer Pflanzen.

Wetterabhängig können diese Jahreszeiten über die Jahre und die Regionen variieren.

Nach dem Phänologischen Kalender können die Saat- und Ernte-Termine sicherer festgelegt werden.

Januar	<u>Winter</u> <i>Vegetations-Ruhe</i>
Februar <i>2.Februar: Maria Lichtmess</i>	<u>Vorfrühling</u> <i>Erste Blüte von: Haselnuss / Schneeglöckchen / Schwarz-Erle / Sal-Weide Sobald die überschüssige Winterfeuchtigkeit aus dem Boden ist, beginnen die landwirtschaftlichen Tätigkeiten, die mit der Aussaat des Sommer-Getreides abschließen.</i>
März <i>21.März: Tag-und-Nacht-Gleiche /</i>	<u>Erstfrühling</u> <i>Erste Blüte von: Forsythie / Stachel- und Johannisbeere / später Kirsche, Pflaume, Birne, Schlehe und Ahorn / Sommer-Getreide geht auf / Blattaustrieb bei Birke und Rosskastanie, später Rotbuche, Linde. Kartoffeln und Futter-Rüben werden gesetzt</i>
April <i>30.April: Beltaine / Walpurgisnacht</i>	<u>Vollfrühling</u> <i>Apfelblüte / Fliederblüte / das Wintergetreide und die Kartoffeln gehen auf</i>
Mai	<u>Frühsommer</u> <i>Gräser-Blüte / Holunder-Blüte / Schlehe / Wald-Geißbart / Türkenmohn / der Winter-Roggen blüht, die anderen Getreide zeigen die ersten Ähren und Rispen / erste Heu-Ernte</i>
Juni <i>21.Juni: Mittsommer Der längste Tag des Jahres</i>	<u>Hochsommer</u> <i>Blüte von: Sommer-Linde / Wegwarte / Kartoffel / die Johannisbeeren reifen. Die Getreide-Ernte beginnt mit dem Winter-Raps, dann Winter-Gerste, Winter-Roggen und Hafer</i>
August <i>15.August: Kornfest / Kräuterweihe</i>	<u>Spätsommer</u> <i>Obstreife: Früh-Apfel, Birne, Zwetschge, Felsenbirne, Eberesche / Heidekraut-Blüte / Getreide-Ernte ist fast abgeschlossen / die zweite Heu-Ernte (Grummet)</i>
September <i>23.September: Tag-und-Nacht-Gleiche</i>	<u>Frühherbst</u> <i>Blüte der Herbstzeitlosen / einsetzende Reife von Holunder und Haselnuss. Birnen- und Zwetschgen-Ernte</i>
Oktober	<u>Vollherbst</u> <i>Die Früchte von Stiel-Eiche, Rosskastanie, Quitte und Walnuss reifen / bei den Obst-Bäumen fallen die Blätter, die ersten Wildbäume verfärben das Laub. Ernte der Spät-Kartoffeln, Rüben und Äpfel / Aussaat Winter-Getreide</i>
November <i>30.November: Samhain / Allerheiligen</i>	<u>Spätherbst</u> <i>Die ersten Wild-Bäume werden das Laub (Stiel-Eiche, Rosskastanie) / das Winter-Getreide geht auf / die landwirtschaftlichen Tätigkeiten werden allmählich beendet /</i>
Dezember <i>21.Dezember: Mittwinter Der kürzeste Tag des Jahres. Mitte der 12 Raunächte</i>	<u>Winter</u> <i>Mit Ende des Laubfalls endet der Spätherbst und die Vegetations-Ruhe des Winters beginnt nach dem Auflaufen des Winter-Getreides</i>